

ZBB 2009, 399

BGB § 358

Darlehensvertrag und Restschuldversicherung keine verbundenen Verträge bei freiwilligem Abschluss des Versicherungsvertrags

OLG Celle, Urt. v. 17.06.2009 – 3 U 53/09 (LG Lüneburg), ZIP 2009, 1755 = WM 2009, 1600

Leitsatz:

Darlehensvertrag und Restschuldversicherung sind im Regelfall jedenfalls dann keine verbundenen Verträge im Sinne von § 358 BGB, wenn der Abschluss des Versicherungsvertrages vom Darlehensgeber nicht gefordert wird, sondern freiwillig erfolgt.